

 <p>Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum / David Hall [RR-F]</p>	<p>Objekt: Waldlandschaft mit Jägern und erlegtem Rotwild</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: IV-1947-002</p>
---	--

Beschreibung

"Die stimmungsvolle Jagdlandschaft zeigt den Blick in einen dichte Lichtung mit zwei Jägern in grau-beiger Jagduniform, einem mächtigen, am Boden liegenden, erlegten Hirsch sowie einem Jagdhelfer mit Hund daneben." (Quelle: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 111)

Erworben 1947 auf einer Auktion der Kunsthandlung Joseph Fach, Frankfurt a. M.

Ausführliche Beschreibung

Historische Zuschreibung:

- Friedrich Wilhelm Hirt (1721–1772) (nach: Michaelis 1982)

Provenienz:

Angeblich aus dem Besitz der Grafen von Erbach-Schönberg (Händlerangabe).

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Eichenholz

Maße:

33,5 x 43,0 cm

Ereignisse

Gemalt

wann 1760-1770

wer Johann Andreas Herrlein (1723-1796)

wo

Schlagworte

- Gemälde
- Jagdstück
- Malerei
- Naturdarstellung
- Tierdarstellung

Literatur

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog FDH / FGM. Frankfurt am Main, Kat. 101, S. 110-111
- Michaelis, Sabine (1982): Katalog der Gemälde. Bestandskatalog FDH / FGM. Tübingen, Kat. 78, S. 54